

Textilmaschinen
Textilveredlungsmaschinen
Nenngeschwindigkeiten
(ISO 10457:2002)

DIN
ISO 10457

ICS 59.120.50

Ersatz für
DIN ISO 10457:1994-06

Textile machinery — Dyeing and finishing machines —
Nominal speeds (ISO 10457:2002)

Material pour l'industrie textile — Machines de teinture et d'apprêt —
Vitesses nominales (ISO 10457:2002)

Die Internationale Norm ISO 10457:2002 „Textile machinery — Dyeing and finishing machines — Nominal speeds“ ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden.

Nationales Vorwort

Diese Internationale Norm ist vom ISO-Unterkomitee 4 „Textilveredlungsmaschinen“ des ISO/TC 72 erarbeitet worden. Das hierfür zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss TEX-TV „Textilveredlungsmaschinen“ im Normenausschuss Textil und Textilmaschinen (Textilnorm).

Änderungen

Gegenüber DIN ISO 10457:1994-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Reihe der Nenngeschwindigkeiten wurde um 300, 400, 500 und 600 m/min erweitert;
- b) Angabe zur zulässigen Abweichung von der Nenngeschwindigkeit wurde gestrichen.

Frühere Ausgaben

DIN 64906: 1973-12

DIN ISO 10457: 1994-06

Fortsetzung Seite 2 und 3

Textilnorm, Normenausschuss Textil und Textilmaschinen im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Deutsche Übersetzung

Textilmaschinen
Textilveredlungsmaschinen
Nenngeschwindigkeiten
(ISO 10457:2002)

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet in allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Internationale Normen werden in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln nach ISO/IEC-Direktiven, Teil 2, erstellt.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten internationalen Norm-Entwürfe werden den Mitglieds Körperschaften zunächst zur Annahme vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert die Zustimmung von mindestens 75 % der abstimmenden Mitglieds Körperschaften.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, dass einige Teile dieser Internationalen Norm Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

ISO 10457 ist vom Technischen Komitee ISO/TC 72 „Textilmaschinen und chemische Reinigungsmaschinen und gewerbliche Wäschereimaschinen“, Unterkomitee 4 „Textilveredlungsmaschinen und zugeordnete Maschinen und Zubehör“ erstellt worden.

Diese 2. Ausgabe ersetzt die 1. Ausgabe (ISO 10457:1991), die technisch überarbeitet wurde.